

Projektförderung

Unterstützung für Ihr Engagement

In der Region Baden engagieren sich viele Menschen und Organisationen für geflüchtete Menschen und Migrant*innen. Oft fehlt es jedoch an den nötigen finanziellen Mitteln, um Ideen in wirkungsvolle Projekte oder nachhaltige Angebote zu verwandeln.

Genau hier setzen wir an: Mit Fördergeldern aus dem kantonalen Integrationsprogramm des Kantons Aargau unterstützen wir gemeinnützige, lokale Initiativen.

Kantonale Projektförderung KIP

Auf der Grundlage des Kantonalen Integrationsprogramms (KIP) unterstützt der Kanton im Förderbereich Soziale Integration niederschwellige, lokale und regionale Angebote und Projekte in den Gemeinden, wie Treffpunkte, Konversations- und Informationsangebote oder Ateliers.

Gesuche werden jährlich Anfang Juli für das nachfolgende Kalenderjahr ausgeschrieben. Projektträger (Gemeinden, Stiftungen, Institutionen und Organisationen) können einmal im Jahr Gesuche einreichen. Die Projektbeiträge variieren je nach Angebotskategorie, Veranstaltungsdauer und Anzahl Teilnehmender.

Projektgesuche Soziale Integration 2027

Die Gesuchseingabe für das Beitragsjahr 2027 ist ab sofort möglich. Sie endet am 30. September 2026. Die Gesuchseingabe erfolgt online über das Gesuchsportal Integration unter www.gesucheintegration.ag.ch. Bitte prüfen Sie vor Gesuchseingabe die detaillierten Vorgaben im [Merkblatt für Projektgesuche Soziale Integration 2027](#). Bitte melden Sie sich bei Fragen unter gesucheintegration@ag.ch

[Projektförderkonzept Soziale Integration Kanton Aargau 2024-2027](#)

Regionale Projektförderung RIF

Mit der Regionalen Projektmittelvergabe fördern wir gezielt kleinere Akteur*innen in den Vertragsgemeinden, die sich mit viel Engagement, aber kleinem Budget für soziale Integration einsetzen.

Gesucht werden Projekte, die geflüchtete Menschen und Migrant*innen in der Region Baden ansprechen, niederschwellig zugänglich sind und aktiv zum guten Zusammenleben beitragen. Voraussetzung ist ein klarer gemeinnütziger Zweck, ein nachgewiesener regionaler Bedarf sowie die Ergänzung – nicht Konkurrenz – zu bestehenden Angeboten. Besonders geschätzt wird Freiwilligenarbeit.

Die Ausschreibung erfolgt jeweils Mitte November mit Einreichfrist bis Ende Januar. Die Förderhöhe beträgt max. CHF 2'000.– pro Trägerschaft und Jahr. Die Gesuchseingabe für das Beitragsjahr 2026 endete am 31. Januar 2026.

Unterjährige Unterstützung für integrative Projekte

Ab 2025 gibt es die Möglichkeit, kleinere Beträge bis zu CHF 500.– unterjährig zu beantragen. Die Fachstelle Integration Region Baden entscheidet direkt und unterstützt Projekte, die geflüchteten Menschen und Migrant*innen in der Region Baden zugutekommen. Gefördert werden gemeinnützige, niederschwellige Angebote, die einen regionalen Bedarf abdecken und das Zusammenleben zwischen Zugewanderten und der Aufnahmegesellschaft stärken. Projekte, die durch ehrenamtliche Arbeit umgesetzt sind, geniessen Vorrang. Ein schriftlicher Antrag per E-Mail mit einer kurzen Beschreibung, den Gesamtkosten und dem gewünschten Betrag genügt.

integrationregion@baden.ch

Weitere Fördermöglichkeiten

[Dieser Inhalt ist in Bearbeitung. Update folgt im Sommer 2026]

